

UNBADISCHES STAATSTHEATER KARLSRUHE

SO	01	7. Sinfoniekonzert Werke von L. Boulanger, Bloch und Schostakowitsch	10:15 Einführung Neues Entrée	11:00 Großes Haus Konzert
		Der Räuber Hotzenplotz von Otfried Preußler	(7+)	15:00 Insel Junges Staatstheater
		3. Liederabend – Sehnsucht nach Italien Uliana Alexyuk & Beomjin Angelo Kim		19:30 Kleines Haus Oper
MO	02	7. Sinfoniekonzert Werke von L. Boulanger, Bloch und Schostakowitsch	18:45 Einführung Neues Entrée	19:30 Großes Haus Konzert
DI	03	Tanz à la carte Ballett-Talk	Eintritt frei	19:30 Neues Entrée Ballett
MI	04	Sneak für junges Publikum Gemeinsamer Probenbesuch von <i>Der Zauberlehrling</i>	Eintritt frei (10–19)	19:45 Treffpunkt Neues Entrée Kunst+Vermittlung
		Zukunft von Jeanne-Marie Bertram, Lorena Juric-Blazevic, Matthias Pieper, Thalia Schoeller und Arne Vogelgesang	mit anschließendem Publikumsgespräch (14+)	19:00 Insel Junges Staatstheater
		Romeo und Julia Ballett von Jean-Christophe Maillot	19:30 Einführung Neues Entrée (14+)	20:00 Großes Haus Ballett
DO	05	Zukunft von Jeanne-Marie Bertram, Lorena Juric-Blazevic, Matthias Pieper, Thalia Schoeller und Arne Vogelgesang	mit anschließendem Publikumsgespräch (14+)	10:00 Insel Junges Staatstheater
		Eugen Onegin von Peter Tschaikowski	19:00 Einführung Neues Entrée (12+)	19:30 Großes Haus Oper
		Einfach Tanzen! Modern Dance Training mit dem Staatsballett	Anmeldung erforderlich (16+)	18:45 Treffpunkt Bühneneingang Ballett
FR	06	Premiere Der Zauberlehrling nach Johann Wolfgang von Goethe	(14+)	19:30 Studio Digitaltheater
SA	07	Robin Hood Stückentwicklung von Sonja Elena Schroeder	16:00 Tastführung mit Audiodeskription 🗯️👤DGS🗣️🗣️ (10+)	14:30 & 17:00 Insel Junges Staatstheater
		Der Rosenkavalier von Richard Strauss	17:30 Einführung Neues Entrée (12+)	18:00 Großes Haus Oper
		Premiere Die Verlorenen von Ewald Palmetshofer	(15+)	19:30 Kleines Haus Schauspiel
SO	08	Wiederaufnahme La Traviata von Giuseppe Verdi	(12+)	19:00 Großes Haus Oper
MO	09	Gala-Dîner auf der Opernbühne Exklusiv für den Freundeskreis des Staatstheaters	begrenzte Personenzahl Anmeldung erforderlich	19:00 Großes Haus
DI	10	Der Prozess nach Franz Kafka	(15+)	19:30 Studio Schauspiel
		Eugen Onegin von Peter Tschaikowski	19:30 Einführung Neues Entrée (12+)	20:00 Großes Haus Oper
MI	11	Aida von Giuseppe Verdi	19:00 Einführung Neues Entrée (14+)	19:30 Großes Haus Oper
DO	12	Runkelpunzel und Hänselkrötel verlaufen sich im Universum KEIN Märchen: Alle Kinder haben Rechte von Stefan Hornbach Im Rahmen von KIX – Das Kulturfestival der Kinder	Karten über kix-karlsruhe.art (8+)	18:00 Otto-Dullenkopf- Park Junges Staatstheater
		Woyzeck von Georg Büchner	19:00 Einführung Unteres Foyer (14+)	19:30 Kleines Haus Schauspiel
		Der Zauberlehrling nach Johann Wolfgang von Goethe	(14+)	19:30 Studio Digitaltheater
		Romeo und Julia Ballett von Jean-Christophe Maillot	19:30 Einführung Neues Entrée (14+)	20:00 Großes Haus Ballett
FR	13	House of Trouble – Das famose Leben der Geizigen von Milan Peschel und Ensemble nach Molière	18:30 Einführung Unteres Foyer (14+)	19:00 Kleines Haus Schauspiel
		La Traviata von Giuseppe Verdi	(12+)	19:30 Großes Haus Oper
		On the Edge – Fühlst du diesen Vibe? Ein Rap-Theaterabend von und mit Nikita Buldyrski	(15+)	19:30 Studio Schauspiel
SA	14	Blick hinter die Kulissen Theaterführung	begrenzte Personenzahl	14:00 Treffpunkt K.
		Der Rosenkavalier von Richard Strauss	17:30 Einführung Neues Entrée (12+)	18:00 Großes Haus Oper
		Die Verlorenen von Ewald Palmetshofer	19:00 Einführung Unteres Foyer (15+)	19:30 Kleines Haus Schauspiel

🗯️ – Für blinde und sehbehinderte Personen 👤🗣️DGS – Deutsche Gebärdensprache
🗣️ – Übertitel bei *Robin Hood* auf deutsch, englisch, arabisch oder ukrainisch verfügbar

BADISCHES STAATSTHEATER KARLSRUHE

Alle Infos, Tickets & Preise

Kartenservice im K.
Ettlinger-Tor-Platz 1

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 10:00–18:30
Samstag 10:00–13:00

Kartentelefon 0721 933 333
kartenservice@staatstheater.karlsruhe.de

staatstheater.karlsruhe.de



SO 15

Staatskapelle entspannt „Jagdquartett“ von W. A. Mozart	10:15 Einführung Neues Entrée <i>Staatstheater entspannt</i>	11:00 Neues Entrée
Itch Jugendoper von Jonathan Dove	17:30 Einführung Unteres Foyer (10+)	18:00 Kleines Haus Oper
Eugen Onegin von Peter Tschaikowski	18:00 Einführung Neues Entrée (12+)	18:30 Großes Haus Oper
Die Hitze und das Recht von Matthias Naumann (Futur II Konjunktiv)	(15+)	19:30 Studio Schauspiel
Der Prozess nach Franz Kafka	(15+)	20:00 Studio Schauspiel

MI 18

Sneak für junges Publikum Gemeinsamer Probenbesuch von <i>Made in KA – Junge Choreografien aus Karlsruhe</i>	Eintritt frei (10–19)	18:45 Treffpunkt Neues Entrée Kunst+Vermittlung
Nabucco von Giuseppe Verdi	19:30 Einführung Neues Entrée (15+)	20:00 Großes Haus Oper

DO 19

Der Rosenkavalier von Richard Strauss	17:00 Einführung Neues Entrée (12+)	17:30 Großes Haus Oper
Der Sturm, mein Lieblingswetter Zauberlustspiel von William Shakespeare, in einer Bearbeitung von Ariane Koch	17:30 Einführung Unteres Foyer (15+)	18:00 Kleines Haus Schauspiel

FR 20

Sneak für junges Publikum Gemeinsamer Probenbesuch von <i>Mädchenschrift</i>	Eintritt frei (10–19)	17:45 Treffpunkt Insel Kunst+Vermittlung
3. NachtKlänge – AnKlang Werke aus der Kompositionsklasse von Markus Hechtle		21:00 Studio Konzert

SA 21

Blick hinter die Kulissen Theaterführung	begrenzte Personenzahl	14:00 Treffpunkt K.
La Traviata von Giuseppe Verdi	(12+)	18:00 Großes Haus Oper

Premiere Made in KA – Junge Choreografien aus Karlsruhe Ballettabend mit Choreografen von und mit dem Staatsballett	18:00 Einführung Unteres Foyer (12+)	18:30 Kleines Haus Ballett
---	--	----------------------------------

All das Schöne von Duncan Macmillan	(14+)	19:30 Studio Schauspiel
--	-------	-------------------------------

SO 22

Jazz & Literatur <i>Ein von Schatten begrenzter Raum</i> von Emine Sevgi Özdamar		11:00 Neues Entrée Schauspiel
Eugen Onegin von Peter Tschaikowski	15:30 Einführung Neues Entrée (12+)	16:00 Großes Haus Oper

Gastspiel der Akademie des Tanzes Mannheim (AdT) Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim		18:00 Kleines Haus Ballett
Premiere Mädchenschrift von Özlem Özgül Dündar	(14+)	18:00 Insel Junges Staatstheater

"Kunst" von Yasmina Reza	(14+)	19:00 Studio Schauspiel
-----------------------------	-------	-------------------------------

MO 23

Die Tagesshow – It’s called Fake News von Kevin Barz	(12+)	19:00 Studio Digitaltheater
--	-------	-----------------------------------

DI 24

Die Tagesshow – It’s called Fake News von Kevin Barz	anschließend Nachgespräch (12+)	11:00 Studio Digitaltheater
--	---------------------------------------	-----------------------------------

Der Katze ist es ganz egal von Franz Orghandl Im Rahmen der Eröffnung der 11. KinderLiteraturtage	anschließend Nachgespräch (9+)	11:00 Insel Junges Staatstheater
---	--------------------------------------	---

Die Wut, die bleibt von Mareike Fallwickl	19:00 Einführung Unteres Foyer (14+)	19:30 Kleines Haus Schauspiel
--	--	-------------------------------------

MI 25

Lese-Insel Spezial Lesung für Jugendliche im Pride Month	Eintritt frei (13+)	17:00 LA VIE
#constanteraving von Daniel Ratthai	18:00 Tastführung🗯️ mit Audiodeskription inklusive Nachgespräch (12+)	19:00 Insel Junges Staatstheater

Made in KA – Junge Choreografien aus Karlsruhe Ballettabend mit Choreografen von und mit dem Staatsballett	19:00 Einführung Unteres Foyer (12+)	19:30 Kleines Haus Ballett
---	--	----------------------------------

Die Hitze und das Recht von Matthias Naumann (Futur II Konjunktiv)	(15+)	19:30 Studio Schauspiel
---	-------	-------------------------------

La Traviata von Giuseppe Verdi	(12+)	20:00 Großes Haus Oper
-----------------------------------	-------	------------------------------

DO 26

Der Sturm, mein Lieblingswetter Zauberlustspiel von William Shakespeare, in einer Bearbeitung von Ariane Koch	19:00 Einführung Unteres Foyer (15+)	19:30 Kleines Haus Schauspiel
Eugen Onegin von Peter Tschaikowski	19:30 Einführung Neues Entrée (12+)	20:00 Großes Haus Oper

FR 27

Orpheus und die Zauberharfe Kinderoper von Stephanie Twiehaus und Christoph von Bernuth	(5+)	11:00 Studio Oper
Sanierungsführung	begrenzte Personenzahl	16:00 Treffpunkt K.

Die Verlorenen von Ewald Palmetshofer	18:30 Einführung Unteres Foyer (15+)	19:00 Kleines Haus Schauspiel
--	--	-------------------------------------

SA 28

Sanierungsführung	begrenzte Personenzahl	11:00 Treffpunkt K.
Mädchenschrift von Özlem Özgül Dündar	(14+)	15:00 Insel Junges Staatstheater

Orpheus und die Zauberharfe Kinderoper von Stephanie Twiehaus und Christoph von Bernuth	(5+)	16:00 Studio Oper
--	------	-------------------------

Poetry Slam – Dead & Alive Lebende Slam-Legenden treten gegen tote Dichter:innen an		18:30 Kleines Haus Schauspiel
--	--	-------------------------------------

Leuchtfeuer Dreitelliger Ballettabend	18:30 Einführung Neues Entrée (12+)	19:00 Großes Haus Ballett
--	---	---------------------------------

SO 29

8. Sinfoniekonzert Werke von Kodály, Illés und Dvořák	10:15 Einführung Neues Entrée	11:00 Großes Haus Konzert
--	----------------------------------	---------------------------------

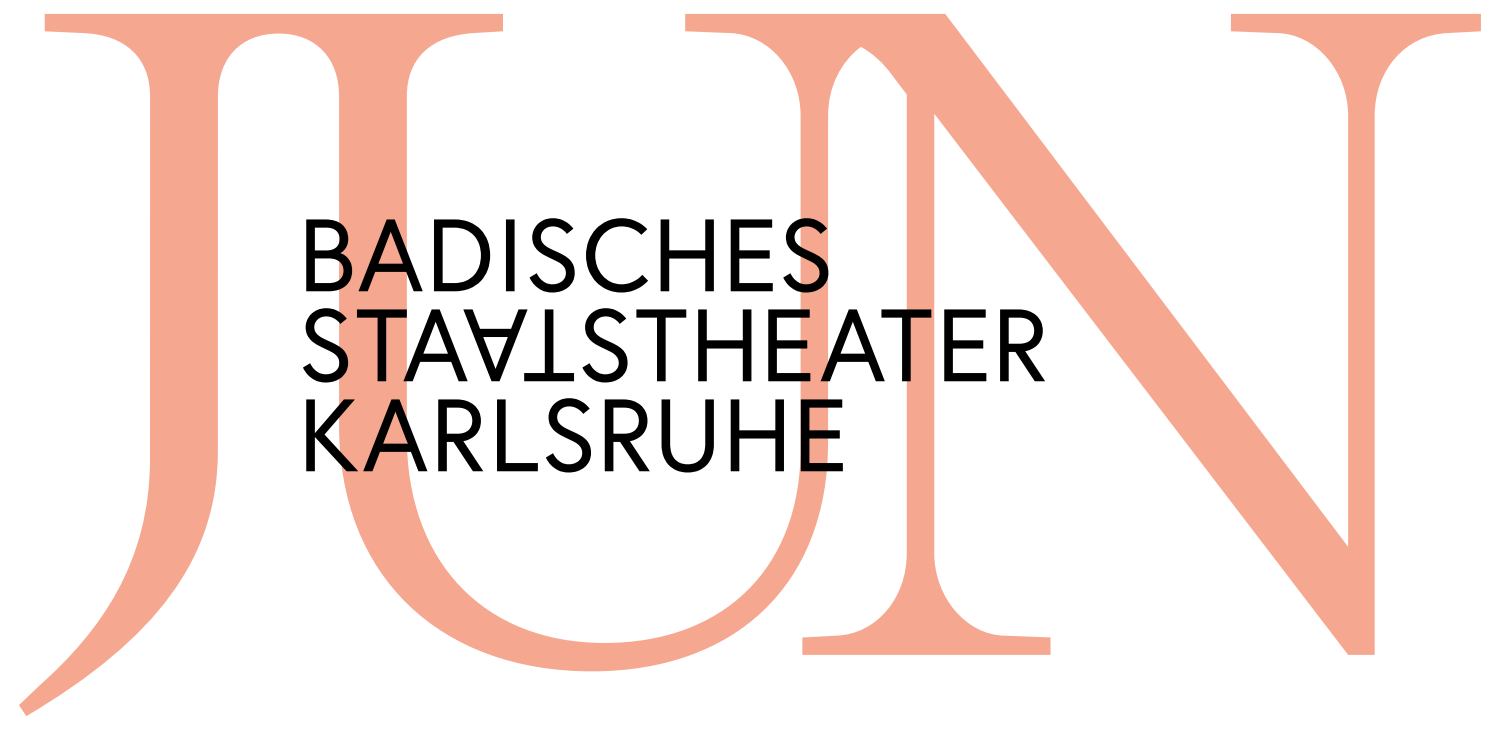
House of Trouble – Das famose Leben der Geizigen von Milan Peschel und Ensemble nach Molière	17:30 Einführung Unteres Foyer (14+)	18:00 Kleines Haus Schauspiel
--	--	-------------------------------------

Leuchtfeuer entspannt Dreitelliger Ballettabend	17:45 Einführung Neues Entrée <i>Staatstheater entspannt</i> (12+)	18:30 Großes Haus Ballett
--	---	---------------------------------

MO 30

8. Sinfoniekonzert Werke von Kodály, Illés und Dvořák	18:45 Einführung Neues Entrée	19:30 Großes Haus Konzert
--	----------------------------------	---------------------------------

Tragödienbastard von Ewe Benbenek	(14+)	19:30 Studio Schauspiel
--------------------------------------	-------	-------------------------------



BADISCHES STAATSTHEATER KARLSRUHE

Premierenfieber

Digitaltheater

Der Zauberlehrling (14+)

nach der Ballade von Johann Wolfgang von Goethe | Uraufführung

Die Sehnsucht nach Zauberei und Magie durchzieht die Geschichte der Menschheit. Ebenso wie der Zauberlehrling in Goethes Gedicht erträumen wir uns auch heute durch die Entfesselung magischer Kräfte die Herrschaft über unseren Alltag. Künstliche Intelligenz – die Magie der Gegenwart – lernt rasend dazu, fast ist sie schon zu klug für uns geworden. Viele sehen in ihr den Untergang der Menschheit, genauso viele ihre Rettung. Bei diesem künstlerischen Dokumentartheaterabend beobachten wir den zwiespaltigen Tanz von Mensch und Technik, der gleichermaßen Gefahr wie Innovation bedeutet.

Premiere 6.6.2025 » & Konzepte Kevin Barz Medientechnik Frieder Gätjen » Anna-Teresa Schmidt

Schauspiel

Die Verlorenen (15+)

von Ewald Palmetshofer

Sprachgewaltig ist er, formbewusst, und inhaltlich geht es bei Ewald Palmetshofer immer ums Ganze. Im Zentrum seiner *Verlorenen* steht Clara, die eine Auszeit braucht und sich dafür das abgelegene Haus ihrer Großmutter ausgesucht hat. Und doch von ihrer Vergangenheit eingeholt wird. *Die Verlorenen* erzählt von Menschen auf der Suche nach Sinn in einer radikal diesseitigen Welt ohne Gott, Geheimnis und Metaphysik. Einzelne sind sie, und „als ob man noch beten könnte, erhebt man die Stimme und richtet sie nach draußen, wo keiner ist.“ (Ewald Palmetshofer).

Premiere 7.6.2025 » Stephan Kimmig » Oliver Helf » Sigi Colpe » Bastian Böß »v Benedict Kömpf-Albrecht

Junges Staatstheater

Mädchenschrift (14+)

von Özlem Özgür Dündar

Was bedeutet es, als Mädchen erwachsen zu werden? Und warum scheint der eigene Körper plötzlich für alle verfügbar zu sein? Das mit dem renommierten *Kaas & Kappes*-Preis ausgezeichnete Stück *Mädchenschrift* ist Beschreibung, (Selbst-)Erforschung und Manifest zugleich, das Aufbegehren einer jungen Frau gegen die Zuschreibungen und Zumutungen, die Bewertungen und Belästigungen, die sie kleinhalten und ihr die Luft abschneiden. Drei Schauspielerinnen und ein Sprecherchor leihen ihr ihre Stimmen.

Premiere 22.6.2025 » analyse schmitt kollektiv » Janina Haring, Davide Raiola » Cennet Aydogan, Davide Raiola » Jannika Erdmann »v Daria Schirmer, Julia Tedesco »h Laura Albrecht » Nele Tippelmann

Ballett

Made in KA – Junge Choreografien aus Karlsruhe (12+)

Ballettabend mit Choreografien von und mit dem Staatsballett Uraufführungen

Vor über 60 Jahren gründete die Stuttgarter Noverre-Gesellschaft gemeinsam mit John Cranko eine Plattform für choreografischen Nachwuchs, aus der bedeutende Namen wie John Neumeier, Jiri Kylian, William Forsythe und Pina Bausch hervorgingen. Diese Tradition setzt das Badische Staatsballett fort: In der Reihe *Made in KA* erkunden acht Tänzer:innen des Ensembles ihre eigene choreografische Sprache. Dieses Jahr steht die Künstliche Intelligenz im Mittelpunkt – ein kreativer und überraschender Dialog zwischen Tanz und Machine-Learning.

Premiere 21.6.2025 »h Marta Andreitsiv, Lasse Caballero, Aaron Kok, Niccolò Masini, Jasper Metcalfe & Philip Sergeychuk, Pablo Polo, José Urrutia Projektleitung & D Marcos Mariz »v Julia Tedesco

Endlich wieder!

Oper

La Traviata (12+)

Oper in drei Akten von Giuseppe Verdi

Violetta Valéry wendet sich von ihrem gesellschaftlichen Leben als Pariser Edelkurtisane ab und findet mit Alfredo Germont wahre Liebe. Als jedoch dessen Familienehre auf dem Spiel steht, opfert die Schwindsüchtige selbstlos ihr Liebesglück ... Eine der beliebtesten Opern von Giuseppe Verdi, in der zeitlos klassischen Inszenierung von Achim Thorwald und mit neuer Besetzung, darunter Ralitsa Ralinova als die „vom rechten Weg abgekommene“ Titelheldin.

Wiederaufnahme 8.6.2025 »h Dayner Tafur-Díaz » Achim Thorwald » Christian Floeren » Ute Fröhling »h Eric Gauthier » Ulrich Wagner

Tanzbegeistert

Ballett

Einfach tanzen! (16+)

Modern Dance Training mit dem Staatsballett

In unserer Juni-Ausgabe von *Einfach tanzen!* möchten wir Ihnen die Gelegenheit bieten, einen Einblick in die Welt des modernen Tanzes zu erhalten. Dieser Stil zeichnet sich durch Kontraktionen, Drehungen, Verschiebungen und freiere Bewegungen aus – und bewahrt dabei dennoch eine klare, strukturierte Technik. Egal, ob Sie bereits Tanz-erfahrung haben oder gerade erst anfangen – tanzen Sie mit uns! Die Plätze sind begrenzt, und die Teilnahme erfolgt auf Spendenbasis. Bringen Sie einfach bequeme Sportkleidung und etwas zu trinken mit!

am 5.6.2025; Anmeldung erforderlich an Marcos.Mariz@staatstheater.karlsruhe.de

Ballett

Tanz à la carte

Ballett-Talk

In der letzten Ausgabe dieses Formats in der Spielzeit 2024/25 haben Sie die Gelegenheit, einige unserer Tänzer:innen aus einer neuen Perspektive kennenzulernen. Sie verlassen die Bühne als Interpret:innen, um in der Produktion *Made in KA* die Rolle der Choreograf:innen zu übernehmen. Insgesamt werden sieben neue Choreografien präsentiert, jede mit einer einzigartigen künstlerischen Handschrift. Kommen Sie mit uns ins Gespräch und entdecken Sie die Inspirationen hinter ihren Werken!

am 3.6.2025; Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich

Klangwelten

Konzert

3. Liederabend – Sehnsucht nach Italien

„Kennst Du das Land ...?“ – Die Sehnsucht nach Italien wurde besonders in der deutschen Romantik eindrücklich besungen und klingt noch immer nach in den Liedern von Fanny Hensel, Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann und Richard Strauss, die auf dem Programm des 3. *Liederabends* stehen: Eine musikalische Sommerreise in das Land, in dem Zitronen blühen, mit den italienischen Komponisten Gaetano Donizetti und Francesco Paolo Tosti als Weggefährten.

am 1.6.2025 Sopran Uliana Alexyuk Tenor Beomjin Angelo Kim Klavier Wolfgang Wiechert

Konzert

3. NachtKlänge – AnKlang

Martin Smolka (*1959) *Oh, my admired C-minor – three pieces for ensemble* (2002) sowie Uraufführungen von Lukas Döhler, Nahui Kim, Klara Mlakar und Imge Tiryki

Studierende aus der Kompositionsklasse von Markus Hechtle stellen sich im NachtKlänge-Konzert nicht nur kompositorisch mit der Uraufführung eines ihrer jüngsten Werke vor, sondern im Gespräch mit Ulrich Wagner – seinerseits ausgebildeter Komponist – auch ganz persönlich.

In Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik Karlsruhe

am 20.6.2025 Dirigent & Moderator Ulrich Wagner Mitglieder der Badischen Staatskapelle und Studierende der Hochschule für Musik Karlsruhe

Konzert

7. Sinfoniekonzert

Lili Boulanger (1893–1918) *D'un soir triste* für Orchester Ernest Bloch (1880–1959) *Schelomo. Hebräische Rhapsodie* für Violoncello und Orchester Dmitri Schostakowitsch (1906–1975) *Sinfonie Nr. 10 e-Moll op. 93*

Dirk Kaftan – GMD der Stadt Bonn und des Beethoven Orchester Bonn – und die Badische Staatskapelle ehren Dmitri Schostakowitsch aus Anlass seines 50. Todestages mit der Aufführung seiner *10. Sinfonie*. Unmittelbar nach Stalins Tod entstanden, diente sie dem Komponisten als musikalische Abrechnung mit dem Diktator. So trifft emotionale Tiefe auf beißenden Sarkasmus. Zuvor erklingen das letzte Orchesterwerk der jung verstorbenen französischen Komponistin Lili Boulanger sowie die ausdrucksstarke Rhapsodie *Schelomo* von Ernest Bloch mit dem jungen deutschen Cellisten Lionel Martin.

am 1. & 2.6.2025 Violoncello Lionel Martin Dirigent Dirk Kaftan Badische Staatskapelle

Konzert

8. Sinfoniekonzert

Zoltán Kodály (1882–1967) *Tänze aus Galanta* Márton Illés (*1975) *Saxotér* für Saxophonquartett und Orchester (UA) Antonín Dvořák (1841–1904) *Acht Slawische Tänze* aus op. 46 und op. 72

Die Musik von Márton Illés transportiert „emotionale und körperlich-geistige Inhalte“. Im Auftrag der Badischen Staatskapelle komponierte er *Saxotér*, einen Klangraum für Saxophonquartett und Orchester, für das das renommierte Raschèr Saxophon Quartett wieder zu Gast im Badischen Staatstheater sein wird. Diese Uraufführung wird ungarisch bzw. böhmisch von Kodálys volkstümlichen *Tänzen aus Galanta* und einer Auswahl aus Dvořáks mitreißenden *Slawischen Tänzen* umrahmt.

Mit freundlicher Unterstützung der Hoepfner-Stiftung

am 29. & 30.6.2025 Raschèr Saxophon Quartett Dirigent Georg Fritzsche Badische Staatskapelle

Oper

Der Rosenkavalier (12+)

Komödie für Musik von Richard Strauss Libretto von Hugo von Hofmannsthal

Nach den Tragödien *Elektra* und *Salome* sann Richard Strauss auf eine heitere Oper im Geiste Mozarts: Die Geschichte beginnt nach einer Liebesnacht im Schlafgemach der Marschallin, endet erkenntnisreich im Vorortmilieu – und philosophiert über Vergänglichkeit. Zu Zeiten gesellschaftlichen Umbruchs 1911 uraufgeführt, betrifft diese in Musik schwelgende melancholische Komödie immer auch die Gegenwart: Ein zeitloses Werk über die Zeit, in einer legendären Inszenierung von Andreas Homoki.

ab 7.6.2025 »h Georg Fritzsche » Andreas Homoki » Frank Philipp Schößmann » Gideon Davey » Franck Evin

Familienzeit

Junges Staatstheater

Der Räuber Hotzenplotz (7+)

von Otfried Preußler

Der gerissene Räuber Hotzenplotz treibt in der Stadt sein Unwesen. Als der Gauner Großmutters musizierende Kaffeemühle stiehlt, nehmen Kasperl und sein Freund Seppel mutig die Fährte auf ... Eine urkomische Erzählung für alle Generationen.

am 1.6.2025 » Nele Lindemann » & Julia Katharina Berndt »h Till Aldinger » Mona vom Dahl »v Julia Tedesco, Daria Schirmer

Oper & Digitaltheater

Itch (10+)

Jugendoper von Jonathan Dove

Mit *Itch* veröffentlichte 2012 der prominente BBC-Moderator Simon Mayo seinen ersten Roman um einen chemiebegeisterten Jugendlichen, der in ein großes Abenteuer gerät. Jonathan Dove, einer der meistgespielten zeitgenössischen Opernkomponisten, fand darin Stoff für eine ebenso spannende wie zeitkritische Familienoper. Nach der Londoner Uraufführung 2023 erlebt *Itch* nun die deutsche Erstaufführung.

am 15.6.2025 »h Armando Merino » & L Kevin Barz » & v Kevin Barz & Frieder Gätjen » Britta Leonhardt » Felix Bach » Stephanie Twiehaus »v Daria Schirmer

Die tagesaktuelle Besetzung unserer Produktionen finden Sie auf unserer Webseite. Ausgewählte Musiktheater-Produktionen zeigen wir mit deutschen und englischen oder französischen Übertiteln.

» Bühne » Chorleitung »h Choreografie » Dramaturgie » Inszenierung » Kostüme »v Kunst + Vermittlung » Licht » Musik »h Musikalische Leitung » Regie » Video

weitere Daten, Infos & Preise

staatstheater.karlsruhe.de



Für Schulen

Oper & Junges Staatstheater

Orpheus und die Zaubervharfe (5+)

Ein Opern-Pasticcio (nicht nur) für Kinder von Stephanie Twiehaus und Christoph von Bernuth | mit Musik von Monteverdi, Telemann, Graun, Haydn, Gluck u. a., eingerichtet von Felix Pätzold

In der altbewährten Tradition eines Pasticcios entstand aus verschiedenen Orpheusopern und mythologischen Überlieferungen ein neues Märchen, das die Geschichte von Orpheus zeitlos erzählt – und ihm seinen wortgewandten (ganz in Vergessenheit geratenen) Bruder Linus wieder zur Seite stellt. Das spannende Unterwelt-Abenteuer der beiden Brüder vermittelt nicht nur die Macht der Musik und des Wortes, sondern zeigt auch, welch Zauber und Aktualität alten Mythen bis heute innewohnen.

ab 27.6.2025 »h Giuseppe Barile » Christoph von Bernuth » & v Oliver Helf Libretto & D Stephanie Twiehaus »v Daria Schirmer

Junges Staatstheater

Zukunft (14+)

☐ Ja ☐ Nein ☐ Vielleicht ☐ haha

Stückentwicklung von Jeanne-Marie Bertram, Lorena Juric-Blazevic, Matthias Pieper, Thalia Schoeller und Arne Vogelgesang Uraufführung

Die Klimakatastrophe ist da. Was jetzt? Liegt im Handlungsdruck auf Politik, Wirtschaft und Gesellschaft die Chance auf eine bessere Zukunft? Welche Möglichkeiten bleiben uns sonst? In diesem Spiel entscheidet euer Beifall über das Ende!

ab 4.6.2025 » & & 3D Arne Vogelgesang /internil Raum & L Robert Wolf /internil » Thalia Schoeller /internil » Thalia Schoeller /internil, Mona vom Dahl »v Hannah Reich

Mehr Drama!

Schauspiel

All das Schöne (14+)

von Duncan Macmillan | Deutsch von Corinna Brocher

Wofür es sich zu Leben lohnt? Eiscreme, Wasserschlachten, Länger aufbleiben, die Farbe Gelb... Wie reagiert ein Kind auf den Selbstmordversuch seiner Mutter? Es beginnt eine Liste mit all dem Schönen, was das Leben lebenswert macht, und hofft, dass die Mutter die Liste wirklich liest. Ein herzergreifender, lebensbejahender Monolog über ein todesntes Thema, der das Publikum auf charmante Weise zum Mitfühlen, Nachdenken und sogar Mitspielen verführt.

am 21.6.2025 von & mit Gunnar Schmidt » Anna Hoas

Schauspiel

House of Trouble – Das famose Leben der Geizigen (14+)

von Milan Peschel und Ensemble nach Molière

Unter Verwendung der Übersetzung von Alfred Wolfenstein und Ludwig Fulda | Uraufführung

In seiner ersten Arbeit am Badischen Staatstheater beschäftigt sich der Regisseur und Schauspieler Milan Peschel mit Molières breitgefächertem Komödienrepertoire, dem Streben nach einem guten Leben sowie der Lust am (Schau)Spiel, und entwickelt zusammen mit dem Ensemble ein furios-unterhaltsames Potpourri.

ab 13.6.2025 » & Textfassung Milan Peschel » Nicole Timm » Magdalena Musial Lichtdesign Henning Streck » Hauke Pockrandt »v Benedict Kömpf-Albrecht

Digitaltheater

Die Tagesshow – It's called Fake News (12+)

von Kevin Barz

Was wäre, wenn es in den Nachrichten für einen Abend nur Schönes zu berichten gäbe? Wir bauen uns mithilfe digitaler Täuschung unsere eigene Wahrheit! Ein Betrugversuch an Deutschlands seriösestem Nachrichtenformat und ein Plädoyer für die Lüge!

ab 23.6.2025 » & Konzept Kevin Barz Medientechnik & Training der Künstlichen Intelligenz Frieder Gätjen » Anna-Teresa Schmidt

Schauspiel

On the Edge – Fühlst du diesen Vibe? (15+)

Ein Rap-Theaterabend von und mit Nikita Buldyrski

Spotlight auf Niklas, wie er in seinen eigenen vier Wänden sitzt, Fernsehen guckt, raucht und vom ganz Großen träumt. Der Drang nach oben kann mit seiner Wucht alles zerbrechen lassen. Nur die eigenen vier Wände stehen wie 'ne Eins und lassen ihn alleine im eigenen Dasein zurück. Mit Existenzangst, Geltungsdrang, Leistungsdruck und Träumen aus der Kindheit.

Was, wenn allen längst klar ist, warum sie eigentlich hier sind, nur dir selbst nicht?

In Kooperation mit dem Theaterhaus Jena

am 13.6.2025 Konzept, Text, Musik Nikita Buldyrski

Infos

Kartenservice

Montag bis Freitag 10:00–18:30, Samstag 10:00–13:00 K. am Ettlinger-Tor-Platz 1 T 0721 933 333; kartenservice@staatstheater.karlsruhe.de

Verkauf Schulen & Kindergärten: T 0721 20 10 10 20; schulen@staatstheater.karlsruhe.de

Vorstellungskasse im Neuen Entrée eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

Freifahrtsschein: Eintritts- und Abonnementkarten gelten am Vorstellungstag für eine Hin- und Rückfahrt bis 6:00 Uhr des Folgetages im KVV-Verbindungsgebiet.

Impressum Badisches Staatstheater Karlsruhe Intendant Christian Firmbach Kaufmännischer Intendant Johannes Graf-Hauber Künstlerische Betriebsleiterin Uta-Christine Deppermann Redaktion Dramaturgie, Kommunikation & Marketing Konzeption Studio Geissbühler, Zürich Gestaltung Sven Kralh druck medialogik GmbH, auf Recycling-Papier, CO₂-kompensiert Stand 17.4.2025 Änderungen vorbehalten

Specials

Junges Staatstheater

Der Katze ist es ganz egal (9+)

Theaterstück nach dem Kinderbuch von Franz Orghandl Im Rahmen der Eröffnung der 11. KinderLiteraturtage mit Kulturbürgermeister Dr. Käuflein und QueerKAsTe

In dem vom Kulturbüro der Stadt Karlsruhe veranstalteten Festival KLIK werden spannende und informative Bücher vorgestellt. Wir geben auch in diesem Jahr den Startschuss und zeigen nach der feierlichen Eröffnung die großartige Kinderbuchadaption *Der Katze ist es ganz egal*, passend zum diesjährigen Motto „Leben in Vielfalt/That's me“.

Leos neuer Name ist Jennifer. Ihre Freund:innen Anne, Stella und Gabriel sind sich sicher: „In dir drin steckt, was du bist.“ Die Erwachsenen allerdings finden, Jennifer sei ein Junge und könne sich nicht einfach einen neuen Namen aussuchen. Franz Orghandl wurde für ihr humorvolles Kinderbuch mit dem Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis 2021 ausgezeichnet. Die Autorin lässt Jennifer eine Vielzahl von Perspektiven auf die Welt kennenlernen, die nicht nur den Horizont der Protagonistin erweitern.

am 24.6.2025 » Nele Tippelmann » & v Steve Oelmann » Mona vom Dahl »v Julia Tedesco, Hannah Reich

Schauspiel

Jazz & Literatur

Lesung aus *Ein von Schatten begrenzter Raum* von Emine Sevgi Özdamar

Nach dem Militärputsch 1971 fürchten Künstler:innen, Linke und Intellektuelle um ihre Existenz; auch die Erzähler:in, die aus Istanbul übers Meer nach Europa flieht. Im Gepäck: der Wunsch, Schauspieler:in zu werden, und das unbedingte Verlangen, den so jäh gekappten kulturellen Reichtum ihres Landes andersorts bekannt zu machen und lebendig zu halten. Özdamars Roman ist das vieltimmige Loblied auf ein Nachkriegs-europa, in dem es für kurze Zeit möglich schien, allein mit den Mitteln der Poesie Grenzen einzureißen.

In Kooperation mit dem Jazzclub Karlsruhe

am 22.6.2025

Ballett

Leuchtf Feuer entspannt

Licht, Rhythmus, Energie. *Leuchtf Feuer*. Im Rahmen des Programms *Staatstheater entspannt* verwandelt sich das Große Haus in eine einladende Atmosphäre für einen Ballettabend in drei Teilen. Hauschoreografin Kristina Paulin verwandelt Franz Kafkas rätselhaftes Romanfragment *Das Schloss* in packendes Ballett-Theater. Mit *A Journey of a Memory*, einer sehr persönlichen Auseinandersetzung mit Abschied und Verlust, stellt sich Ballettdirektor Raimondo Rebeck in Karlsruhe als Choreograf vor. Und mit *Cantata* ist zum ersten Mal in Karlsruhe die energiegeladene Ode an Schönheit, südliche Leidenschaft und Lebensfreude des großen italienischen Choreografen Mauro Bionzetti zu sehen.

am 29.6.2025

Kunst + Vermittlung

Lese-Insel Spezial

Im Pride Month Juni lesen wir erstmals auch für Jugendliche aus queeren Coming-of-Age-Büchern.

am 25.6.2025 ab 13 Jahren »h La VIE, Ettlinger Str. 9, 76137 Karlsruhe Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich

Schauspiel

Poetry Slam – Dead & Alive

Lebende Slam-Legenden treten gegen tote Dichter:innen an

Wortkünstler:innen der Gegenwart und Schauspieler:innen des Ensembles – in Kostüm und Maske – im Battle mit toten Dichter:innen: Philipp Herald und Moritz Konrad moderieren; das Publikum bewertet.

am 28.6.2025

Kunst + Vermittlung

Sneak für junges Publikum (10–19)

Zu ausgewählten Terminen öffnen wir Endproben aller Sparten kostenlos für Jugendliche; dieses Mal zu *Der Zauberlehrling*, *Made in KA – Junge Choreografien aus Karlsruhe* und *Mädchenschrift*.

am 4., 18. & 20.6.2025 Eintritt frei, Anmeldung erwünscht an kunstundvermittlung@staatstheater.karlsruhe.de

Konzert

Staatskapelle entspannt

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791) *Streichquartett B-Dur KV 458 „Jagdquartett“*

Mitglieder der Badischen Staatskapelle spielen im Neuen Entrée in entspannter Atmosphäre das „Jagdquartett“ von Wolfgang Amadeus Mozart; ein an musikalischen Bildern reiches Werk zwischen Jagdhornklängen, pastoraler Idylle und ausgelassener Tanzlaune.

am 15.6.2025 Violon Gregor Anger, Dominik Schneider Viola Nicholas Clifford Violoncello I Chien



BADISCHES STAATSTHEATER KARLSRUHE